

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 15 (1908)

**Heft:** 45

**Buchbesprechung:** Literatur

**Autor:** [s.n.]

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

„Gleichstellung des männlichen und weiblichen Lehrpersonals in allen Bezügen“, eventuell (wenn dies dermalen absolut unmöglich)  $\frac{1}{2}$  der von den Lehrervereinen erbetenen Bezüge, d. h. einen Anfangsgehalt von 2500 Mf. und 8 Dienstalterszulagen von je 300 Mf. in 3jährigen Vorrückungsfristen. —

3. Der „kath. Bezirkslehrerverein in München“ fordert in einer motivierten Eingabe an den Stadtmagistrat Erhöhung des Grundgehalts der Volksschullehrer auf 3000 Mf. und der Alterszulagen auf 360 Mf., des Gehalts der Schulvermesser auf 2100 Mf. und 300 Mf. Wohnungszulage, des Gehalts der Hilfslehrer auf 1500 Mf. und 300 Mf. Wohnungszulage.

4. Schwarzenbach (St. G.) erhöhte den Lehrergehalt von 1600 auf 1700 Fr. und gewährte H. Lehrer Hämmerli eine Gratifikation von 200 Fr. in Anbetracht seiner 20jährigen segensreichen Wirksamkeit. —

5. Katholisch-Kappel (St. G.), Erhöhung auf 1600 Fr.

6. Berg (St. G.) erhöhte den Gehalt der Lehrerin um 150 Fr.

7. Wattwil (St. G.) Der Kaplangehalt erfuhr eine Erhöhung von Fr. 1500 auf Fr. 1700.

8. St. Margarethen (St. G.) erhöhte das Einkommen des kath. Pfarrers um 400 Fr.

9. Evang. Kappel (St. G.) hat den Gehalt eines Lehrers auf Fr. 1700 angesetzt nebst Personalzulagen von 200 Fr.

10. Bernen (St. G.) erhöhte den Gehalt der kath. Lehrer um Fr. 200.

11. Eichberg (St. G.) erhöhte den 2 Lehrern den Gehalt um je 200 Fr., den der Lehrerin und der Arbeitslehrerin um je 100 Fr. —

12. In Elsaß hat der kath. Pfarrer immer noch einen Anfangsgehalt von 1250 Mf. und einen Höchstgehalt von 1400 Mf. Es erstreben somit die kath. Geistlichen volle Parität mit den protest. Pastoren. —

13. Turgi (Aargau) erhöhte den Gehalt der beiden Lehrer von 1600 auf 1800 Fr. —

14. Tirol. Den 8. Oktober tagte in Innsbruck die Versammlung der Tiroler und Vorarlberger Gastwirte. Sie besprachen „Die Lehrergehaltsfrage, deren Bedeutung und der Gastgewerbe-stand“. Die Tagung ging vom Gedanken aus, daß, wer den Fremdenverkehr will, die Vorbedingungen dazu wollen muß, nämlich eine gute Schulung der einheimischen Geschäftslente. Die allgemeine Simmung galt einer baldigen und wesentlichen Gehaltsaufbesserung der Lehrerschaft.

## Literatur.

**Leitgedanken katholischer Erziehung.** Von Moriz Meschler, S. J. (Gesammelte Kleinere Schriften, 2. Heft.) 8° (IV. u. 156). Freiburg 1908, Herdersche Verlagshandlung. Mf. 1.80.

Es sind viele Schriften über Selbstzucht, Charakterbildung, Erziehung usw. erschienen. Leider vergaßen viele der Schriftsteller, daß das irdische Leben eine Schulung für den Himmel ist. Hier setzt nun P. Meschlers neueste Schrift „Leitgedanken katholischer Erziehung“ ein. Er baut auf der Natur auf, nimmt die Ergebnisse der modernen Beobachtungen und Forschungen dankbar an, aber er bemerkt von vornherein, „daß das ganze Leben hienieden seiner eigentlichen Bedeutung nach eine Vorbereitung für die Ewigkeit sei“. Von diesem hohen Standpunkte aus gewinnen die Abhandlungen: Verstandesbildung, Bildung des Willens, Bildung des Herzens, Erziehung und Bildung der Phantasie, Bildung des Charakters, Erziehung und Heranbildung des Leibes, neues Licht und werden fruchtbbringend für den ganzen Menschen. Priestern, Erziehern — vor

allem der Jugend selbst — sollte dieses Büchlein ein liebes Badematum werden, zudem es auch in hübscher und anregender Sprache geschrieben ist.

In demselben Verlage sind auch in neuen Auflagen erschienen: a. **Deutsche Sprachübungen für entwickelte Schulen** von A. Lippert, 3. Heft. 7. Aufl., 45 Pfg., 78 Seiten).

b. **Deutsches Sprachbüchlein für Volksschulen** von demselben Autor. (1. Heft, 3. Aufl., 32 S., 30 Pfg.) Beide Büchlein sind praktisch erprobt und von ersten Autoritäten wiederholt empfohlen. —

c. **Christlicher Laufspaziergang** von Alban Stolz. (23. Aufl., 11 S., 12 Stück 40 Rp.) — Das Büchlein gilt der schulentlassenen Jugend als „Schild gegen Todsfürde und bösen Tod“. Ein kräftiges Mahn- und Geleitwort! —

d. **Das christliche Kirchenjahr**. Von Max Pfäff. 13. Auflage. — 118 Seiten — geb. 40 Pfg. Eine bekannte chatechetische Unterweisung über die Festzeiten und Feste der Kirche. Anerkannt zeitgemäß und leicht verständlich! r.

**Leitsaden der mathematischen und physikalischen Geographie** von Dr. Michael Geistbeck. 31. Auflage. 116 Abbildungen. Verlag von Herder in Freiburg i. B.; geb. 2 Mr., brosch 1 Mr. 60, 186 S. —

Der Leitsaden ist bekannt und bedarf tatsächlich keiner Anreisung. Praktisch und wertvoll ist auch der „Anhang“ mit Aufgaben für den Unterricht in der astronomischen Geographie und ein zweiter „Anhang“, der die bez. geogr. Literatur in allen Einzelwerken und Werklein angibt. Sehr empfehlenswert speziell für Lehrerseminarien. K. —

### Briefkasten der Redaktion.

1. Nachstehende Arbeiten sind eingelaufen und folgen tunlichst bald: a. 2 Schwestern (praktische Lehrübung). b. Die Strafen in der Schule. c. Wie können wir die Schüler erzählen lehren?

2. Berichtigung. Nicht Niederwil (St. G.) sondern Niederglatt hatte Mangel an Anmeldungen für seine Schule. Wir bitten, diese Berichtigung zu beachten. —

### Offene Verweserstelle.

Unterzeichneter sucht an die teilw. Jahrschule Zuckenriet für längere Zeit einen tüchtigen Verweser. Antritt sofort. 363

L. Bossler, Lehrer, Zuckenriet, Wil.

### Praktisch für die Herren Organisten!

**Die drei „Ave Maria“ für die „Korate“ im Advent.**

Harmonisiert in f-, g- und a-dur mit Vorspiel und Ueberleitungen; auf Halbtaktton sehr deutlich gedruckt; für Dirigent und Sänger zu benützen.

1 Stück 50 Rp. 5 Stück à 20 Rp. Von 10 Stück an à 15 Rp.